

Sacre-Coeur Minerals, Ltd. findet weitere Alluviale Goldmineralisierung auf Million Mountain; Produktion auf neuer Zone beginnt im Juli 2011

29.06.2011 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, British Columbia – [Sacre-Coeur Minerals, Ltd.](#) (das “Unternehmen”) gab heute bekannt, das Unternehmensexplorationsteam konnte ein neues Gebiet bestimmen das sowohl alluviales und eluviales (konzentriert durch chemische Verwitterung des Beherbergungsgesteines) Gold nahe ihres Million Mountain zentralen Betriebsgeländes, gelegen im Nordzentralem Guyana. Das neue gebiet zeigt attraktive Goldgrade, gute Verläufe und weitere vorteilhafte Faktoren, die es ideal erscheinen lassen, hier mit dem neuen Dredge System des Unternehmens zu starten, das im Juli geliefert und einsatzbereit sein sollte. Das systematische Untersuchen des Gebiets geht natürlich weiter. Ein Feld mit 65 Testfeldern und Größen von 30 m x 60 m ergab sehr ermutigende Ergebnisse. Folgend finden Sie eine Tabelle mit den Hauptzahlen aus diesem Programm:

OG Testfeldstatistik a/o 24. Juni 2011

Total Testfelder
65

Angenommener Cutoff Grad (g/m³)
0,3

Total Felder oberhalb Cutoff Grad
37

Nummer der Felder mit 0,3 – 0,5 g/m³
3

Nummer der Felder mit 0,5 – 1,0 g/ m³
19

Nummer der Felder mit 1,0 – 1,5 g/ m³
4

Nummer der Felder mit 1,5 – 2,0 g/ m³
2

Nummer der Felder mit 2,0 – 2,5 g/ m³
4

Nummer der Felder mit 2,5 – 3,0 g/ m³
2

Nummer der Felder mit > 3,0 g/ m³
3

Gewichteter Durchschnitt der Au grade (g/) m³
1,26

Total alluviales Volumen oberhalb des Cutoff (m³)
79.200

Durchschnitts-Strirratio (ob : alluvialem Material)
0,61

Testlänge Gebiet (m)
360

Testbreite Gebiet (m)
240

Dieses neue Gebiet ist aus folgenden Gründen attraktiv und geeignet:

 Die enthaltenen Goldpartikel sind generell dichter als in anderen alluvialen Vorkommen die das Unternehmen bis heute identifiziert hat, was die Goldausbringung durch die einfache Schwerkrafttrennung sehr effektiv macht,

 In Teilen Beiträge liefert aus dem eluvialen Gold aus den stark verwitterten Venen, 15 Felder zeigten Schwerkrafttrennungsausbringungsraten von über 1,0 g Au pro Kubikmeter und einem Feld mit Graden von 7,3 g/Au pro Kubikmeter, basierend auf den unten dargestellten Testmethoden

 Das Stripping-Ratio liegt bei tiefen 0,61 Kubikmetern Abraum pro 1,0 Kubikmeter alluvialem Material, und

 Das Vorkommen liegt höher als die anderen Gebiete die schon bestimmt wurden, was es weniger anfällig macht in der Regenzeit und den verbundenen Überflutungen.

Die 37 Felder mit den obigen Ergebnissen und den angenommenen Verschnittraten und die die alluvialen/eluvialen Zonen mit abbaubarer Dicke enthalten, zeigen eine bemerkenswerte Kontinuität bezgl. Grad und Dicke. Dies lässt den Schluss zu, dass wir hier einen fortlaufenden Erzkörper mit Mineralisierung haben, der es lohnt abgebaut zu werden. Von 65 Feldern ergaben 28 Ergebnisse die im Bereich oder besser lagen für alluvialen Paleo-Kanalabbau und sogar ohne Beiträge von eluvialem Gold. Basierend auf den Testfeldern die bis heute fertig gestellt wurden, zeigt sich die Orientation des mineralisierten Trends sehr gut. Dieser Trend ist derzeit offen in drei Richtungen und wird bis zur vollen Ausdehnung erweitert wurden durch das fortlaufende Testprogramm.

Das neue Kreiselpumpensystem des Unternehmens hat eine sehr hohe Kapazität und ist nun in Guyana angeliefert worden. Wir erwarten die volle Einsatzbereitschaft und Inbetriebnahme im Juli. Wenn wir die hervorragenden Merkmale dieser neuen alluvialen/eluvialen Zone uns anschauen, werden wir mit dem Abbau beginnen können wenn das neue System auf diesem Vorkommen in Betrieb ist.

Greg Sparks, President & CEO sagte dazu: "Wir sind hoch erfreut darüber, dieses vielversprechende Gebiet entdeckt zu haben, das wir nun zu ersten Mal mit unserem neuen Kreiselpumpensystem bearbeiten werden. Wir sind guter Hoffnung, dass die laufenden Explorationsarbeiten weiterhin das Vorkommen ausdehnen werden und weitere auffinden wird, mit den gleichen Merkmalen und somit weitere Abbaumöglichkeiten uns eröffnen werden. Diese gleichen Produktionseinheiten werden so angelegt sein, dass jede mit einer Rate von 25.000 Kubikmeter alluvialem Material pro Monat abgebaut wird. Gleichzeitig werden wir damit fortfahren in der Prozessentwicklung und Technologie, um auch sehr feines alluviales Goldmaterial profitable ausbringen zu können, was derzeit noch unterhalb unserer heutigen Möglichkeiten ist mit dem momentan verfügbaren System."

Probennahmen und Analytische Prozesse

1. Testabgrabungen werden durch einen hydraulischen Bagger auf bis zu 20 cm unterhalb des gewachsenen Felsgesteinskontaktes vorgenommen,
2. Vertikale Abschnitte (Dicke) des Mutterbodens und der alluvialen Strata werden jeweils gemessen und aufgezeichnet am nahesten Zentimeter,
3. Alluviale Horizonte werden Proben genommen mittels gründlicher Sammlung von repräsentativen Proben jedes alluvialen Stratum einzeln (typischerweise inklusive einer Basal Schotterzone, überlagert durch ein Sandstratum, mit einem Sammlungsvolumen von 100 Litern. (0,1 Kubikmeter) für jede Zone,
4. Jede Probe wird über einem Miniwaschrinne verarbeitet um die Performance der Produktion mit einem Skalenwaschrinne zu wiederholen,
5. Das Konzentrat besteht aus schweren Mineralsanden und Gold und jeder Probenlauf wird dann aus der Miniwaschrinne entnommen und dann weiter konzentriert per Handpanoramierung,
6. Pankonzentrate werden verschmolzen um das Gold aus dem Konzentrat auszubringen,
7. Die resultierende Schmelze aus jeder Probe wird geteilt durch Benutzung von Nitratsäure um sauberes Gold zu bekommen was dann auch das gesamte ausgebrachte Gold repräsentiert aus der Probe,
8. Die sich ergebende Goldschmelze wird gewogen auf einer Feinwaage mit einer Präzision von 0,005 Gramm und wird dann auf einhundertstel Gramm genau gerundet und
9. Das Gewicht der Goldschmelze einer jeden Probe wird dann multipliziert mit 10 (Probe ist 1/10tel eines Kubikmeters) um dann die Schwerkraftausbringung für das Gold zu berechnen welches in einem Kubikmeter enthalten ist und durch die Probe repräsentiert wird.

Datenkomprimierung der Ergebnisse

1. Eine gewichteter Gesamtgrad für die gesamte alluviale Zone in jedem Testfeld wird berechnet indem man den Probengrad für Sand multipliziert mit der gemessenen Sanddicke die man zum Probengrad für das Schotterstratum hinzugaddiert hat multipliziert mit gemessenen Schotterdicke und dann dividiert man die Summe der gesamten dicke der alluvialen Zonen (Sand und Schotter).
2. Das jeweils repräsentierte Gebiet basiert auf den Gitternetzabständen, hier 30 m x 60 m oder 1.800 qm pro Pit.
3. Das repräsentierte Volumen jedes Feldes wird dann bestimmt durch Multiplikation des Gebietes (1.800 qm) mit der gemessenen Dicke der gesamten alluvialen Zone des Feldes.
4. Ein gewichteter Durchschnittsgrad für alle Felder mit Gesamtgraden oberhalb der angenommenen Cut-off Grade (0,3 g/ m³) und dort wo die Dicke der alluvial Zone größer ist als die Minimumabbaudicke (25cm) wird kalkuliert indem man jede Einzelprobe durch ihre dicke gewichtet.

Diskussion

Basierend auf mehr als einem Jahr an Tests von diversen Proben und Testprotokollen und durch die Beiträge von Herrn Randy Clarkson, einem führenden internationalen Experten in alluvialer Beprobung, Abbau und Verarbeitung, glaubt das Unternehmen, dass die eingesetzten Prozesse sehr gute Methoden sind und am besten praktikabel die Quantität zu bestimmen der in situ alluvialen Grade welche sehr nahe die aktuellen Skalenprozesse wiederspiegeln. Trotz der sehr nahen Simulation der Produktionsmethoden der Pilotkalierung, der Ausbringungsperformance des Skalenproduktionsprozesses sind wir immer noch vorsichtig wie die vorhergesagten Ergebnisse der genau kontrollierten Pilotkalensimulation dann ausfallen. Basierend auf den bisher vorliegenden Testdaten, erwartet das Unternehmen, dass die Ausbringung aus der Produktionsskalierung bei ca. 75% der bisher erreichten Pilotkalierung liegt. Die Abbauverwässerung wird als annehmbar erwartet wenn man die sehr gut bestimmten Abstände zwischen der alluvialen Zone und dem Ober- und Unterboden nimmt.

Risikohinweis

Das hier dargestellte Testprogramm wurde direkt überwacht von Herrn Henry Salvado, Explorationsmanager für das Unternehmen, welcher eine Qualifizierte Person gemäß NI 43-101 ist, assistiert durch unser weiteres Senior Geologenteam. Die Datenkomplizierung hierfür lässt uns glauben, dass wir hier ansehnliche Merkmale haben bezüglich den in situ Graden der ausbringbaren Goldmineralisierung durch Schwerkraft, kein Versuch bisher unternommen wurde dies als eine Ressource nach NI 43-101 zu qualifizieren. Die hier präsentierten Ergebnisse sind keinerlei Ressource nach NI 43-101 und nicht als solche anzusehen.

Technisches Personal

Das Unternehmensexplorationsprogramm wird von Herrn Henry Salvado, Registrierter Geologe und Explorationsmanager des Unternehmens überwacht unter der Gesamtaufsicht von Herrn Gregory B. Sparks, P. Eng., President und CEO. Herr Salvado wir assistiert von Herrn Bjorn Jeune, Sr. Projekt Geologe und Herr Wilmar Ladia, Sr. Projekt Geologe. Herr Carl Brink, managt den Bereich Alluviale für das Unternehmen, arbeitet mit der Explorationsabteilung zusammen und dies wiederum steht im Zusammenhang mit allen alluvialen Probennahmen und Analyseprogrammen. Herr Ardito Martohardjono Direktor des Unternehmens und ein Laborspezialist unterstützt uns in der Laborprotokollierung, den Verprobungsprozessen und der Probenqualitätskontrolle. Der Unterzeichner und Herr Salvado sind Qualifizierte Personen nach NI 43-101.

Über Sacre-Coeur

Das Unternehmen arbeitet in den Bereichen der Akquisition, Exploration und Entwicklung von Land mit Potenzial für Goldbergbau, Diamantenabbau und Metallen in Südamerika. Zurzeit fokussiert man sich auf die Goldexploration auf ihren Grundstücken in Guyana. Momentan hat das Unternehmen ca. 1000 qkm mineralischer Grundstücke in Guyana inklusive des Million Mountain Grundstück. Das Unternehmen hat Büros in Vancouver, Kanada und Georgetown, Guyana. Mehr über uns finden Sie unter www.scminerals.com.

IM NAMEN DER MANAGEMENTS VON SACRE-COEUR MINERALS, LTD.

Gregory B. Sparks
Präsident & CEO

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Gregory Sparks, Präsident and CEO

Email: greg@scminerals.com

Phone: +1 604-899-0100

Fax: +1 604-899-0200

Scott Young, Corporate Communications

Email: scott@scminerals.com

Phone: +1 604-899-0100

Mobil: +1 705-888-2756

Fax: +1 604-899-0200

Die Börse TSX Venture Exchange hat weder geprüft noch akzeptiert sie irgendeine Verantwortlichkeit für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts dieser Pressemitteilung. Die in der Pressemitteilung gemachten Aussagen können zukünftige Aussagen enthalten die etliche Risiken und Unsicherheiten beinhalten. Aktuelle Ereignisse oder Ergebnisse können von Unternehmenserwartungen abweichen. Es gibt keine Garantie, dass der Tenor oder die Fortsetzung des Ressourcenziels welches hier dargestellt wird Bestand hat oder als ultimativer Tatbestand angesehen werden kann. Auch gibt es keine Garantie, dass sich alles wie dargestellt insbesondere das Unternehmensprobennahmenprogramm oder die Ergebnisse wie in der Skalierung der Produktion durch die Schwerkrafttrennung vergleichbar sind mit den Ergebnissen aus dem Sammlungsprogramm.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/27834--Sacre-Coeur-Minerals-Ltd.-findet-weitere-Alluviale-Goldmineralisierung-auf-Million-Mountain-Produktion-auf-neuer-Z>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).